



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Montabaur

Deutschland

Gesamtbelegung: 1009 Tote

Draußen im Südteil der Stadt an der "Hollerer Pforte" auf einem Höhenrücken, der die Flurbezeichnung "Auf dem Kalk" trägt, bettet die Stadt seit nahezu 150 Jahren ihre Toten.

Im Anschluss an den städtischen Friedhof schuf der Volksbund im Auftrag der Landesregierung diese Ruhestätte. Der Namensstein auf jedem Grab nennt den Namen des hier ruhenden Toten. Die wuchtig gehauenen Kreuze stehen wie in stummer Trauer nebeneinander. Mauern in gehauenen Stein fassen den Friedhof ein und führen zu der Kapelle mit dem davorliegenden Ehrenhof. In der äußeren Form erinnert die Kapelle an den Bergfried eines Schlosses. Im Inneren mahnen die Namen der hier Ruhenden zum stillen Gedenken.

Vom Ehrenhof aus fällt der Blick gen Süden in das liebeliche Gelbachtal und auf die bewaldeten Höhen.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt